

---

## Ford zeichnet Projekte von Studierenden mit 5000 Euro aus

Ford hat wieder jeweils 5000 Euro an drei Studierendenteams ausgeschüttet, die Projekte zum „Aufbau einer nachhaltigen Gesellschaft“ ins Leben gerufen haben. Studierende der Universität Köln überzeugten die Jury der Ford College Community Challenge mit ihrem Projekt [www.socialbnb.net](http://www.socialbnb.net). Die 14 Studentinnen und Studenten haben eine Online-Plattform geschaffen, die es NGOs ermöglicht, selbstständig Einnahmen zu erzielen, indem sie nicht genutzten, eigenen Wohnraum vermieten.

Auf der anderen Seite wissen Reisende, dass ihr Übernachtungspreis einer sozialen, lokalen Einrichtung zugutekommt. Bislang kamen so mehr als 200 Übernachtungen zusammen, geplant sind rund 800 Buchungen bis Ende dieses Jahres zur Unterstützung gemeinnütziger Projekte.

Das Gewinnerprojekt der Ruhr-Universität Bochum unterstützt Gaia Greenhouses in Ruanda, die Anzuchtpakete an lokale Farmer verschenken, mit dessen Hilfe ein Bauer zum Beispiel Kartoffeln anpflanzen kann. Darüber hinaus wird der Farmer mit dem nötigen Knowhow versorgt, Saatgut auszubringen, Pflanzen großzuziehen sowie Ernte einzufahren. Im letzten Schritt sorgt die Initiative für einen Ankauf der Ernte durch lokale weiterverarbeitende Betriebe und Supermärkte zu einem fairen Preis. Mit dem Erlös werden weitere Anzuchtpakete finanziert, die wie bei einem Schneeballsystem an mehr Farmer vergeben werden, so dass immer mehr Menschen sich selbst versorgen können und darüber hinaus noch über ein eigenständiges Grundeinkommen verfügen.

Dritter Gewinner ist die Universität Passau mit „Inn.mybag“. Dort hatte ein sechsköpfiges Studierendenteam die Idee, alte Werbebanner zu recyceln und daraus Taschen und Rucksäcke zu nähen. In Zusammenarbeit mit dem ebenfalls von Studierenden initiierten Frauen-Café in Passau wurden zwei geflüchtete Frauen aus Syrien gefunden, die nähen können. Leitgedanke ist, Frauen, die nur von zu Hause arbeiten können, zu einer sinnvollen und nachhaltigen Beschäftigung zu verhelfen. Dieses Upcycling-Projekt verbindet so gelungen ökologische und sozialunternehmerische Ziele, urteilte die Jury.

Bereits seit elf Jahren schüttet die globale Ford College Community Challenge jedes Jahr Preisgelder an vorbildliche Studentenprojekte aus. Insgesamt wurden durch den Ford Fund, der gemeinnützigen Stiftung der Ford Motor Company, mittlerweile über drei Millionen US-Dollar Preisgelder an studentische Teams weltweit vergeben. In Deutschland läuft das Programm seit vier Jahren in Zusammenarbeit mit dem an 37 deutschen Universitäten und Hochschulen gemeinnützig tätigen Partnerverein Enactus mit über 1700 engagierten Studenten und Studentinnen. ([ampnet/jri](http://ampnet/jri))

---

## Bilder zum Artikel



Preisträger der Ford College Community Challenge: Volker Ehrentraut, Diversity Manager Ford Deutschland, übergibt die Auszeichnung an Nils Lohmann, Rosalie Schwarz und Arne Wawers von der Universität zu Köln.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Preisträger der Ford College Community Challenge: Maximilian Ruschmeier und Daniel Wach von der Universität Bochum erhalten die Auszeichnung von Volker Ehrentraut, Diversity Manager Ford Deutschland.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Preisträger der Ford College Community Challenge: Jocelyn Rick und Sarah Hohenner von der Universität Passau freuen sich mit Volker Ehrentraut, Diversity Manager Ford Deutschland, über die Auszeichnung.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford